



Beantragt wird die Erstattung der Fahrtkosten für das Schuljahr 2009/2010

LANDRATSAMT
AICHACH-FRIEDBERG

Sachgebiet 20

Ansprechpartnerin:
Gabriele Felbermeir
Zimmer: 113
Tel.: 08251/92-119
Fax: 08251/92-30-119
Münchener Str. 9
86551 Aichach

e-mail:
schuelerbefoerderung@lra-
aic-fdb.de

1. Schüler/Schülerin

Familienname: _____ Vorname: _____
Straße: _____ PLZ, Ort: _____
Geburtsdatum: _____ Ortsteil: _____
Erziehungsberechtigte(r): _____ Tel. Nr.: _____

2. Schule

Name und Art der Schule: _____ Klasse: _____
Angemeldete Ausbildungsrichtung/Sprachenfolge bzw. Wahlpflichtfächergruppe (genau definieren): _____

3. Anspruchsvoraussetzungen

Familienbelastungsgrenze

Vom anerkannten Fahrtkostenbetrag wird eine Belastungsgrenze pro Familie und Schuljahr in Höhe von **€ 395,00** abgezogen. Hat ein Geschwister ebenfalls einen Erstattungsantrag eingereicht?

nein ja, Name: _____ Schule: _____

Ausnahmen:

- Es besteht für drei oder mehr Kinder Anspruch auf Kindergeld n.d. BKKG (siehe Hinweis Nr. 5).
- Es liegt eine dauernde Behinderung vor (Kopie des Schwerbehindertenausweises beilegen).
- Ein Unterhaltsleistender oder Schüler hat Anspruch auf Hilfe z. Lebensunterhalt n.d. SGB XII, oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld n.d. SGB II (Bescheidkopie beilegen).
- Schüler weiterführender Schulen ab Klasse 11 mit Vollzeitunterricht**
(ausgenommen Fachoberschüler der Klasse 11 und Berufsfachschüler mit Praktikum)
letzter Prüfungs- bzw. Unterrichtstag: _____

- Fachoberschüler der Klasse 11 und Berufsfachschüler mit wechselweisem Praktikum**
1. Praktikum von – bis : _____ 2. Praktikum von bis: _____
Ort der Praktikas (genaue Adresse/n): _____

Berufsschüler

Unterricht wöchentlich am: _____
(Wochentag/e)

Blockunterricht

Block 1 von – bis _____ Block 4 von – bis _____
Block 2 von – bis _____ Block 5 von – bis _____
Block 3 von – bis _____ Block 6 von – bis _____

Der Schüler war während des Blockunterrichts

auswärts untergebracht, und zwar in _____
(Straße; Hausnummer, Ort)

Münchener Straße 9
86551 Aichach

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Mi.
7.30 – 12.30 Uhr und
14.00 – 16.00 Uhr

Do. 7.30 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 7.30 – 12.30 Uhr

Wir empfehlen Ihnen,
Termine zu vereinbaren

Name und Anschrift der Arbeitsstätte

4. Schulbestätigung

Die Richtigkeit der Angaben unter Ziffern 1 bis 3 wird bestätigt.

- Der Schüler hat an keinem Unterrichtstag gefehlt.
- Der Unterricht wurde während des Abrechnungszeitraumes an folgenden Schultagen (mit Datumsangabe) _____ nicht besucht.

Zusätzlich bei Berufsschulen:

Letzter Unterrichtstag: _____

(IHK- u.HWK-Prüfungstage zählen nicht als Unterricht)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Schule

5. Beförderung

Zug	Bus	Tram	priv. Kfz.	Abfahrtsort/Haltestelle	bis (Ort, Bahnhof, Haltestelle)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____

6. Bankverbindung

Kontoinhaber: _____

Bankleitzahl: _____

Name des Geldinstitutes: _____

Kontonummer: _____

7. Wichtige Hinweise

1. Reichen Sie den Erstattungsantrag bis spätestens 31. Oktober, 24 Uhr ein (Eingang im Landratsamt).
Verspätet eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden (gesetzl. Ausschlussfrist).
2. Die Erstattung richtet sich nach der kürzest zumutbaren Verkehrsverbindung und dem dafür günstigsten Tarif.
3. Reichen Sie nur Fahrkarten ein, die während des Erstattungszeitraumes zum Unterrichtsbesuch benutzt worden sind. Nur Fahrtkosten an den nachgewiesenen Unterrichtstagen werden erstattet.
Verlorengegangene Fahrkarten können nicht erstattet werden.
4. Fahrtkosten für die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges sind nur erstattungsfähig, wenn die Benutzung des Kraftfahrzeuges grundsätzlich genehmigt wurde.
5. Sofern der Kindergeldnachweis nicht für August 2009 (mindestens für drei oder mehr Kinder) vorgelegt werden kann, vermindert sich die Familienbelastungsgrenze ab dem folgenden Monat des Nachweises anteilig.

Die Richtigkeit der Angaben und die Kenntnisnahme der Hinweise werden bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift des volljährigen Schülers oder eines Erziehungsberechtigten bzw. des gesetzlichen Vertreters

Raum zum Aufkleben der Fahrkarten (bitte in zeitlicher Reihenfolge aufkleben)	Zeitraum Tag/Monat	Einzelpreis pro Fahrkarte €
<p>Wenn der Raum zum Aufkleben der Fahrkarten nicht ausreicht, bitte ein Zusatzblatt verwenden!</p>	Übertrag:	
	Gesamt:	